

## 30. Jazz-Tage Langenthal

# Jazz und Soul frisch und frech

Die Langenthaler Jazz-Tage kommen in ihrem dreissigsten Jahr etwas anders daher als gewohnt. Das Schutzkonzept verlangt ein stark reduziertes Sitzplatzangebot, ein sicheres «Contact Tracing», eine angepasste Gastronomie. Wie bisher und gewohnt: die herausragenden Bands und Sängerinnen und Sänger.

In diesem Jahr gehören Handhygiene, Abstand und Eigenverantwortung zum Konzertbesuch. Wer den «Pfnüsel» hat, bleibt zu Hause, damit die Besucherinnen und Besucher die Auftritte der Bands geniessen können.

Das OK der Jazz-Tage hat renommierte Künstlerinnen und Künstler verpflichten können. Nach dem monatelangen Auftrittsverbot brennen sie für ihren Gig. Zum Beispiel Tanja Wirz. Wenn die Sängerin und Gitarristin mit ihren Jungs das Festival eröffnet, dann fetzt es wie in der grössten Stadt des Bundesstaates Louisiana. Ihr «Red Hot Serenaders Orchestra» lebt und liebt die Tradition frisch und frech. Mit dem Posaunisten Kniri Knaus hat sie den Mann in ihren Reihen, der auch der «Schnuregi-

ge» oder einer Giesskanne tolle Töne entlocken kann.

### Die Nr. 1 des Gypsy Jazz

Mit dem Gismo Graf Trio und den Stargästen Stochelo Rosenberg und Tim Kliphuis präsentieren wir die Crème de la Crème des Gypsy Jazz. Stochelo Rosenberg feiert seit mehr als 25 Jahren rund um den Globus Erfolge. 2017 spielte Stochelo den Soundtrack für den Film «Django» von Etienne Comar ein. Ausverkaufte Shows u. a. in der Carnegie Hall/New York, im Concertgebouw/Amsterdam, auf Festivals wie dem North Sea Jazz Festival usw. sprechen für sich. Kurz: Stochelo Rosenberg gilt als einer der besten Gitarristen der Welt! Und der Gypsy-Geiger Tim Kliphuis, ebenfalls aus den Niederlanden, steht ihm in nichts nach.



Lisa Doby

### Blueser mit Langenthaler Wurzeln

Er gilt in der hiesigen Blueszene noch immer als Newcomer, dabei hat Pascal Geiser längst bewiesen, dass er den Blues tief in sich trägt. Der Sänger mit frühen Langenthaler Wurzeln rüstet seine Band extra für die Jazz-Tage mit einer hervorragenden Bläsersektion auf.

### Welthits von Amy Winehouse ...

Wer kennt sie nicht, die Welthits von Amy Winehouse, Whitney Houston oder Beyoncé. Bandleader und Arrangeur Dani Felber, der mit seiner international besetzten Big Band 2014 bei uns die Swing-CD «Live at Langenthal» eingespielt hat, wird mit einer elfköpfigen Spitzenband und drei herausragenden Sängerinnen die Soul Hits der erwähnten Ladys in einer eigens arrangierten Show zelebrieren.

### Drei Persönlichkeiten

**Lisa Doby** ist in den USA aufgewachsen. Sie verzaubert das Publikum mit ihrer rauchigen Stimme, die in einem Moment aber auch sanft daherkommt. Sie wurde von Patricia Kaas entdeckt. Auf der letzten Tour von Ray Charles war sie Background-Sängerin. Selbst Präsident Barack Obama wünschte sich bei seinem Besuch in Strasbourg ein Konzert von ihr.

**Chrystal Petit** ist eine vielseitige Singer-Songwriterin, Gesangs-Coach und Sprecherin. Mit ihrem Charisma zieht sie Menschen in ihren Bann. Sie ist in Amerika durch die erste Staffel von «America Idol», wo sie den zweiten Platz belegte, sehr bekannt geworden.

Und schliesslich **Alicia Olatuja**. Sie stammt ursprünglich aus St. Louis, Missouri. International bekannt wurde sie, weil sie als Solistin des «Brooklyn Tabernacle Choir» bei



Chrystal Petit

der zweiten Amtseinführung des amerikanischen Präsidenten Barack Obama erfolgreich aufgetreten ist. Dank ihrer klassischen Ausbildung hat sie zunächst in Opern und Musicals gesungen; mehr und mehr fühlte sie sich zum Jazz hingezogen. Mit

ihrer eigenen Band oder als Gastsängerin, wie in Langenthal, ist sie an den grossen Festivals wie beim New Port Festival, beim Jazz im Lincoln Center oder am Monterey Jazz Festival regelmässig engagiert.

Frank Brack



Alicia Olatuja

Fotos: zVg